

## **Bei der Verwaltungsreform hat die Landesregierung das Prinzip der Langsamkeit entdeckt**

Zum Bericht des Landesrechnungshofes sagt die finanzpolitische Sprecherin der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, **Monika Heindl**:

Die Warnsignale des Landesrechnungshofs stehen auf rot. So ist beim Personalabbau kein Fortschritt erzielt worden. Im Gegenteil - die Personalausgaben bei der Landesvertretung in Berlin sind innerhalb von zwei Jahren um sagenhafte 30 Prozent gestiegen. Das hat die Staatskanzlei zu verantworten. Wenn der Ministerpräsident selbst die Sparziele massiv verfehlt, muss er sich nicht wundern, dass auch die Ministerien nicht mitziehen.

Bei der Verwaltungsreform hat die Landesregierung das Prinzip der Langsamkeit entdeckt. Trotz sprudelnder Steuereinnahmen verbummelt die Landesregierung die Haushaltskonsolidierung weil sie sich nicht traut, die dringend benötigte Verwaltungsreform gegen den Widerstand der schwarzen Lokalpolitiker durchzusetzen.

Die Grüne Fraktion wird die mahnenden Worte des Landesrechnungshofes wie immer ernst nehmen und die einzelnen Vorschläge genau prüfen. Unsere Leitlinie für zusätzliche Einsparungen wie auch für zusätzliche Investitionen ist dabei die Frage, was der zukünftigen Generation die meisten Chancen eröffnet.

\*\*\*